



BERICHT DES KOLLEGIUMS DER RECHNUNGSPRÜFER

Am 16. November 2022 um 10.30 Uhr hat sich das Kollegium der Rechnungsprüfer der Handels-, Industrie-, Handwerks- und Landwirtschaftskammer Bozen versammelt.

Anwesend sind dott. Peter Glier, dott.ssa. Giorgia Daprà, dott.ssa Katrin Teutsch sowie der Vizegeneralsekretär der Handelskammer, dott. Luca Filippi, unterstützt von dott. Daniel Hofmann und Irene Langebner.

Das Kollegium hat den folgenden Bericht für den Kammerrat verfasst.

Sehr geehrte Kammerräte!

Das Kollegium der Rechnungsprüfer hat den Entwurf der zweiten Änderung des Voranschlags für das Geschäftsjahr 2022 überprüft, den es am 24.10.2022 vom Kammerausschuss erhalten hat.

Vorausgeschickt, dass die Beschlussvorlage folgende Änderungen vorsieht:

EINNAHMEN

• Laufende Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	335.110
Mindereinnahmen	€	0
• Finanzeinnahmen		112.500
Mehreinnahmen	€	
Mindereinnahmen	€	0
• Außerordentliche Einnahmen		
Mehreinnahmen	€	0
Mindereinnahmen	€	-45.710
SUMME DER MEHREINNAHMEN	€	401.900

AUSGABEN

• Personal		
Mehrausgaben	€	135.000
Minderausgaben	€	



• Betrieb der Ämter		
Mehrausgaben	€	497.150
Minderausgaben	€	
• Wirtschaftliche Maßnahmen		
Mehrausgaben	€	236.750
Minderausgaben	€	0
• Abschreibungen und Rückstellungen		
Mehrausgaben	€	33.000
Minderausgaben	€	
• Finanzausgaben		
Mehrausgaben		0
Minderausgaben		0
• Außerordentliche Ausgaben		
Mehrausgaben	€	0
Minderausgaben	€	0
SUMME DER MEHRAUSGABEN	€	901.900

INVESTITIONEN

• Investitionen		
Mehrinvestitionen	€	4.403.500
Minderinvestitionen	€	0
SUMME DER MEHRINVESTITIONEN	€	4.403.500

Die vorliegende Änderung schließt mit einem Verlust von 500.000 Euro, der vollständig durch die Gewinne gedeckt wird, welche in den Vorjahren im Vermögen verbucht worden sind. Zum 31.12.2021 besteht das Eigenkapital aus:

• Saldo der in den vorhergehenden Jahren im Vermögen verbuchten Gewinne	€	77.211.170
• Rücklage für zukünftige Investitionen	€	11.842.405
• Rücklage aus Beteiligungen	€	6.853.701
Eigenkapital zum 31.12.2021	€	95.907.276

Herr Filippi informiert das Kollegium, dass die Änderung vor allem notwendig war, um:

- sei es unter den Einnahmen als auch unter den wirtschaftlichen Maßnahmen die Finanzierung seitens der Autonomen Provinz Bozen für die vom WIFI – Weiterbildung organisierten Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung vorzusehen;
- die Einnahmen der Kontrollstelle für Weine an die noch innerhalb Jahresende zu fakturierenden Beträge anzupassen;
- die erhebliche Preissteigerung im Energiebereich (für Klimatisierung und für Heizung) zu berücksichtigen, welche sich auch auf die Kondominiumsspesen auswirken;
- die Summen zu Gunsten des Sonderbetriebs Institut für Wirtschaftsförderung für verschiedene Tätigkeiten anzupassen, welche im Rahmen der gesamtstaatlichen Projekte abgewickelt und die durch eine Erhöhung der Jahresgebühr finanziert werden;
- die von der Brennerautobahn AG an die Handelskammer ausgeschütteten Dividenden zu berücksichtigen;
- unter den Investitionen den eventuellen Ankauf eines Grundstücks oder einer leerstehenden Immobilie für die Unterbringung des Konsortiums zur Verwirklichung und Verwaltung der Großmarkthalle Bozen G.m.b.H. vorzusehen.



HANDELS-, INDUSTRIE-,
HANDWERKS- UND LAND-
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

CAMERA DI COMMERCIO,
INDUSTRIA, ARTIGIANATO
E AGRICOLTURA DI BOLZANO

Das Kollegium spricht

- nach Überprüfung des vom Amt formulierten Vorschlages;
- nach Kenntnisnahme der Notwendigkeit einer Anpassung der Voranschläge;
- nach Anhörung der Erläuterungen von Seiten des Vizegeneralsekretärs;
- unter der Berücksichtigung der vorsichtigen Neuberechnung der erwarteten Einnahmen;
- unter der Berücksichtigung, dass die Änderungen der Ausgaben für die Körperschaft nützlich und notwendig sind;

ein positives Gutachten zur Genehmigung der zweiten Änderung des Voranschlags 2022 aus.

Bozen, 16. November 2022

Das Kollegium der Rechnungsprüfer

unterzeichnet
- dott. Peter Glierà –

unterzeichnet
- dott.ssa Katrin Teutsch –

unterzeichnet
- dott.ssa Giorgia Daprà -